

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Berlingen

Sitzungstermin: 16.06.2021
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:17 Uhr
Ort, Raum: Berlingen, Gemeindesaal

ANWESENHEIT:

Vorsitz

Herr Erwin Schüller Ortsbürgermeister

Mitglieder

Herbert Jaax Erster Beigeordneter

Herr Günter Krebsbach

Frau Ute Marx 2. Beigeordnete

Herr Thomas Meinen

Herr Hans Ulrich Schilling

Verwaltung

Frau Zita Falk Protokollführung

Fehlende Personen:

Mitglieder

Herr Rainer Leuschen entschuldigt

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Berlingen waren durch Einladung vom 7. Juni 2021 auf Mittwoch, den 16. Juni 2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Vergabe Straßenplanung im Neubaugebiet "Im Krummenstück"
4. Vergabe Vermessung im Neubaugebiet
5. Verkehrsberuhigung "Mühlenstraße"
6. Anfragen / Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

7. Niederschrift der letzten Sitzung
8. Baugebiet
9. Gemeindearbeiter
10. Anfragen / Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Protokoll:

TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung

Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Berlingen vom 7. April 2021 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

TOP 2: Einwohnerfragen

Sachverhalt:

Mehrere Einwohner weisen auf die beim Starkregen heruntergeflossene Wassermenge von den umliegenden Hügeln (z.B. Alter Voss, Krumenstück) hin. Das Wasser läuft auf die Grundstücke und auf die Straße. Durch den Einsatz von Bewohnern, Anliegern und der Feuerwehr mit Pumpen, Sandsäcken und Schrubbern, konnte man die Wassermassen jedoch umleiten bzw. aus den Kellern entfernen.

Mit Hilfe von Bagger und Traktoren konnten mehrere Feldwege nach dem Starkregen wieder in Ordnung gebracht werden.

Herr Meinen schildert, dass der Waldweg- auf Hirlich- dringend repariert werden sollte. Ortsbürgermeister Schüller berichtet, dass er diesbezüglich bereits Kontakt mit den Firmen Backes, Elsen und Zilligen aufgenommen hat. Die genannten Firmen haben jedoch zurzeit keine freien Kapazitäten.

Ein Einwohner erkundigt sich über die geplante Gesprächsrunde zum Thema Hochwasser organisiert vom Planungsbüro Hömme. Zur geplanten Veranstaltung gibt es keine neuen Infos, sagt Ortsbürgermeister Schüller.

TOP 3: Vergabe Straßenplanung im Neubaugebiet "Im Krummenstück"

Sachverhalt:

Zur Vergabe Straßenplanung im Neubaugebiet „Im Krummenstück“ hat die Ortsgemeinde ein Angebot vom 29.03.2021 zum Preis von 24.410,40 EUR von der Firma HSI Consult GmbH Ingenieurgesellschaft erhalten. Die Firma HSI ist Ortskundig, hat bereits Bodenproben in diesem Bereich entnommen und erstellt zurzeit das Entwässerungskonzept.

Ortsbürgermeister Schüller stellt das Angebot im Detail vor.

Da der Preis niedriger als 25.000 EUR ist, war keine Ausschreibung notwendig, erklärt Ortsbürgermeister Schüller.

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Straßenplanung im Neubaugebiet „Im Krummenstück“ an die Firma HSI Consult GmbH aus Prüm.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

TOP 4: Vergabe Vermessung im Neubaugebiet

Sachverhalt:

Der Ortsbürgermeister hat ein Angebot vom Dipl. Ing. Ansgar Corres aus Prüm für die Vermessungsarbeiten im Neubaugebiet für rund 12.500 EUR angefordert, welches dem Gemeinderat vorliegt.

Ortsbürgermeister Schüller geht das Angebot mit dem Gemeinderat im Detail durch. Das Angebot enthält die Vermessung von 9 Baugrundstücken und zwei Straßen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Vergabe der Vermessung im Neubaugebiet für rund 12.500 an Dipl. Ing. Ansgar Corres aus Prüm.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6

TOP 5: Verkehrsberuhigung "Mühlenstraße"

Sachverhalt:

Mehrere Einwohner aus der Mühlenstraße beschwerten sich über die hohe Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Fahrzeuge in der Mühlenstraße, berichtet Ortsbürgermeister Schüller. Es soll über die Möglichkeit einer Verkehrsberuhigung nachgedacht werden.

Der Gemeinderat wirft die Idee einer 30-er Zone und die Installation eines Geschwindigkeitsmessers auf.

Durch die Installation von Geschwindigkeitsanzeigetafel in beiden Fahrtrichtungen könnte die Anzahl und die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Fahrzeuge erfasst werden. Der Gemeinderat einigt sich auf die Installation von Geschwindigkeitsmessern in der Mühlenstraße. Wenn die Daten erfasst sind, wird der Rat über das Thema Verkehrsberuhigung erneut nachdenken.

TOP 6: Anfragen / Verschiedenes

Sachverhalt:

Ortsbürgermeister Schüller berichtet, über die durchgeführten oder die zu durchführenden Kontrollen der Verbandsgemeindeverwaltung in Berlingen.

- Es wurden die Gemeindestraßen auf Risse untersucht; Ortsbürgermeister hat eine Verbesserungsliste erhalten.
- Die Heizung im Dorfgemeindehaus wurde kontrolliert; war alles in Ordnung.
- Die Spielgeräte und der Spielplatz werden in Kürze untersucht.
- Die Elektrik im Dorfgemeindehaus wird kontrolliert und durch einen E-Check protokolliert.
- Die Beschallungsanlage im Gemeindesaal soll nächste Woche geliefert und installiert werden.

Die beiden Rasenmäher der Ortsgemeinde sind kaputt. Ortsbürgermeister, Gemeindearbeiter und Ratsmitglied Rainer Leuschen kümmern sich um die provisorische Reparatur.

Es soll im Herbst beim Rasentraktor über ein neues Mähwerk nachgedacht werden.

Der langjährige Gemeindearbeiter Walter Bowe hat seine Kündigung als Gemeindearbeiter eingereicht und hört nach 25 Jahren Ende des Jahres auf, informiert Ortsbürgermeister Schüller.

Für die Richtigkeit:

gez. Erwin Schüller

Erwin Schüller
(Vorsitzender)

gez. Zita Falk

Zita Falk
(Protokollführerin)